



Industrieverband Steine und Erden
Baden-Württemberg e.V.



Baustoff-Tage 2014

17. Baustoff-Recycling-Tag

22. und 23. Oktober 2014 in der Filharmonie in Filderstadt-Bernhausen



Bundesverband
Baustoffe – Steine und
Erden e.V.



Bundesverband
Mineralische
Rohstoffe e.V.



Bundesvereinigung
Recycling-
Baustoffe e.V.



Bayerischer
Industrieverband
Steine und Erden e.V.



Baustoffüberwachungs-
und Zertifizierungsverband
Baden-Württemberg e.V.



Güteschutz
Naturstein Baden-
Württemberg e.V.



Qualitätssicherungssystem
Recycling-Baustoffe
Baden-Württemberg e.V.

Baustoff-Tage 2014 und 17. Baustoff-Recycling-Tag

Der ISTE lädt Verwaltung, angewandte Forschung, Planungs- und Ingenieurbüros, Baustoff-Hersteller sowie Bauunternehmen zu den Baustoff-Tagen 2014 und zum 17. Baustoff-Recycling-Tag nach Filderstadt ein. Der jährliche und größte Branchentreff im Süden findet zum 3. Mal in dieser Kombination statt. In den Jahren 2012 und 2013 konnten wir mit unseren Themen jeweils rund 300 Entscheider erreichen.

Im Jahr 2014 wollen wir folgende Fragen diskutieren:

- Wo stehen wir beim Massenstrommanagement von Bau- und Abbruchabfällen in Baden-Württemberg, insbesondere bei der Verfüllung von Steinbrüchen und beim Baustoff-Recycling?
- Was passiert mit den Aushubmengen des Bahnprojekts Stuttgart – Ulm?
- Wie gehen wir in Baden-Württemberg mit der „Regelungsodyssee Ersatzbaustoffverordnung“ um? Setzt das Land Baden-Württemberg ein positives Signal an den Bund?
- Wie steht es um den Zustand unserer Infrastruktur – Straßen, Brücken, aber auch marode Abwasserkanäle?
- Wie funktioniert die Bewertung und Sanierung in technischer Hinsicht, wie soll dies finanziert werden?
- Wie kann unsere Verkehrsinfrastruktur insgesamt erhalten und finanziert werden?

Wie Sie auf die Rahmenbedingungen reagieren, ist Ihre Entscheidung. Unsere Aufgabe ist es, Sie umfangreich, kompetent und praxisnah zu informieren. **Die Veranstalter und Kooperationspartner freuen sich auf Ihr Kommen.**



Mittwoch, 22. Oktober 2014

Moderation: **Joachim Mahrholdt**, Journalist, Mainz

8.00 Uhr **Einlass** Kaffee, Tee und Imbiss sowie Besichtigung der **Ausstellung**

9.00 Uhr **Eröffnung**

Peter Röhm, Präsident des Industrieverbandes Steine und Erden Baden-Württemberg e.V. (ISTE)

Massenstrommanagement in Bund und Land

Nach den heftig diskutierten Länderempfehlungen zum Entwurf der Mantelverordnung des BMU vom 31.10.2012 herrscht Stillstand. Der ISTE fordert das Land dazu auf, ein positives Signal an den Bund zu geben, um mit dieser zentralen Verordnung für die Recycling- und Verfüllbranche endlich voranzukommen. Nicht nur in Baden-Württemberg hängt das Massenstrommanagement am „Tropf der Verfüllung“ und am funktionsfähigen Recycling. Im Jahr 2012 wurden über 18 Mio. Tonnen der stetig steigenden Bodenaushubmassen von rund 24 Mio. Tonnen u.a. in Steinbrüchen verfüllt – doch die Kapazitäten sinken, die Transportwege und letztlich die Preise für das Bauen steigen. Wie reagiert das Land auf diesen circulus vitiosus?

9.30 Uhr **Ressourceneffizienz in der Bauwirtschaft**

Franz Untersteller MdL, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg



Mittwoch, 22. Oktober 2014

Moderation: **Joachim Mahrholdt**, Journalist, Mainz

- 10.00 Uhr **Recycling in Baden-Württemberg ohne bundeseinheitliche Regelung – Was ist zu beachten?**
Christa Szenkler, Vorsitzende der Fachgruppe Recycling-Baustoffe und Boden des ISTE,
bmk Steinbruchbetriebe GmbH & Co. KG, Talheim
- 10.30 Uhr **Deponierungssituation für Bodenaushub im Regierungsbezirk Stuttgart aus Sicht der Verwaltung**
Regierungspräsident Johannes Schmalzl, RP Stuttgart
- 11.00 Uhr **Wie wirkt sich die Deponierungs- und Verfüllungssituation auf das Bauen aus?**
Dieter Diener, Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V., Stuttgart
- 11.30 Uhr **Diskussion und Kommunikationspause in der Ausstellung**
- 12.00 Uhr **Deponierungs- und Verfüllungssituation – Erfahrungen aus der Praxis**
Walter Feeß, Heinrich Feeß GmbH & Co. KG, Kirchheim/Teck
Werner Peters, Re-Q-Boden GmbH, Stuttgart
Wolfgang Liebscher, Präsident des Bayerischen Industrieverbandes Steine und Erden e.V. (BIV)
- 12.45 Uhr **Mittagspause mit Flying Buffet** in der Ausstellung



Mittwoch, 22. Oktober 2014

Moderation: **Joachim Mahrholdt**, Journalist, Mainz

Innovative Verwertungswege

In Baden-Württemberg werden 75 % der Recycling-Baustoffe im Straßen-, Wege- und Erdbau verwendet. Der Rückgang des Infrastrukturneubaus insgesamt, Akzeptanzprobleme und zusätzliche Einschränkungen durch höhere Anforderungen an die Umwelteigenschaften aus Bund und EU können das Ziel der Landesregierung, die Recyclingquoten weiter zu steigern, gefährden. Vor diesem Hintergrund müssen Maßnahmen zur Akzeptanzsteigerung, zur produktneutralen Ausschreibung und zur Förderung neuer innovativer Recycling- und Verwertungspfade ergriffen werden.

14.00 Uhr **Recycling von Gipsabfällen in Deutschland – ein Beispiel für die Kreislaufwirtschaft**
Dr. Jörg Demmich, Knauf Gips KG, Iphofen

14.30 Uhr **Recycling von Gipsabfällen in Baden-Württemberg – ein Unternehmen steigt ein**
Hermann Hahn,
Heilit Umwelttechnik GmbH, Darmstadt

14.45 Uhr **Kommunikationspause** in der Ausstellung



Mittwoch, 22. Oktober 2014

Moderation: **Joachim Mahrholdt**, Journalist, Mainz

Bauen für den Boden- und Grundwasserschutz

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV), Ersatzbaustoffverordnung, Bundesbodenschutzverordnung – während bei den Grenzwerten über wenige $\mu\text{g/l}$ hin oder her gestritten wird, versickern in der Bundesrepublik Deutschland täglich Millionen Liter Abwasser aus maroden Kanälen in Boden und Grundwasser.

15.15 Uhr **Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) – Was bedeutet sie für den Recycler?**

Dr. Thomas Gerhold, avocado rechtsanwälte, Köln

15.45 Uhr **Impulse pro Kanal:**

Forderungen zur Inspektion-Sanierung-Erneuerung

Prof. Dr. Katja Priem, Sprecherin der Aktionsgemeinschaft Impulse pro Kanal, München

16.00 Uhr **Sanierung von Abwasserkanälen in Mannheim – Status quo**

Stefan Rongisch, Eigenbetrieb Stadtentwässerung Mannheim



Mittwoch, 22. Oktober 2014

Moderation: **Joachim Mahrholdt**, Journalist, Mainz

Rahmenbedingungen für das Baustoff-Recycling

Die Hinweise des Umweltministeriums für den Vollzug bei der Überprüfung von Baustoff-Recyclinganlagen wurden fortgeschrieben. QRB-Betriebe wurden aus dem Fokus genommen. Was bedeuten die Änderungen für die Praxis?

16.30 Uhr **Abfallvermeidung im Bauwesen und Fortentwicklung der UM-Erlasse zum Baustoff-Recycling in Baden-Württemberg**

Peter Dihlmann, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

17.00 Uhr **10 Jahre QRB – Geburtstagsimbiss in der Ausstellung**

18.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Donnerstag, 23. Oktober 2014

Moderation: **Joachim Mahrholdt**, Journalist, Mainz

8.00 Uhr **Einlass** Kaffee und Tee sowie Frühstücksimbiss in der **Ausstellung**

9.00 Uhr **Eröffnung** **Peter Röhm**, Präsident des Industrieverbandes Steine und Erden Baden-Württemberg e.V. (ISTE)

9.10 Uhr **Grußworte**

Dr. Hans-Eberhard Koch, Präsident des Landesverbandes der Baden-Württembergischen Industrie e.V. (LVI)

Dr. Hans-Jürgen Reichardt, Geschäftsführer und Leiter der Abteilung Industrie und Verkehr, IHK Region Stuttgart

Standortbestimmung Infrastruktur

Die Sanierung und der Erhalt der Infrastruktur von Bund und Land spielen derzeit in der Verkehrspolitik die zentralen Rollen. Eine marode Infrastruktur gefährdet die Wirtschaft, unseren Wohlstand und Arbeitsplätze. Die benötigten Finanzmittel und Lösungsansätze sollen hier diskutiert werden.

9.20 Uhr **Verkehrsinfrastruktur bestimmt das globale Ranking des Standorts
Baden-Württemberg – Ergebnisse der Kommission für Nachhaltige Verkehrs-
infrastrukturfinanzierung (Bodewig-Kommission)**

Prof. Kurt Bodewig, Bundesminister a.D. und Vorsitzender der Kommission
„Nachhaltige Verkehrsinfrastrukturfinanzierung“, Hamburg



Donnerstag, 23. Oktober 2014

Moderation: **Joachim Mahrholdt**, Journalist, Mainz

10.00 Uhr **Nachhaltige Verkehrsinfrastruktur in Baden-Württemberg – Das Konzept der Landesregierung**
Winfried Hermann, Minister für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg

10.45 Uhr **Podiumsdiskussion**

**Impulsvortrag: Infrastruktur in Deutschland –
Ausblick auf den Bundesverkehrswegeplan 2015**
Stefan Gerwens, Geschäftsführer Pro Mobilität –
Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V., Berlin

Diskussionsteilnehmer:

Minister Winfried Hermann, Prof. Kurt Bodewig,
Dr. Hans-Eberhard Koch und die
Verkehrspolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen:
Nicole Razavi (CDU),
Andreas Schwarz (Bündnis 90/Die Grünen),
Jochen Haussmann (FDP)

12.00 Uhr **Mittagspause mit Flying Buffet** in der Ausstellung



Donnerstag, 23. Oktober 2014

Moderation: Dr. Leyla Chakar, ISTE

Zustandserfassung, Erhaltung und Sanierung von Straßen

Der steigende Erhaltungsbedarf erfordert für einen optimalen Mitteleinsatz eine umfassende Zustandserfassung und -bewertung (ZEB) des Verkehrswegenetzes. Modernste Technologien stehen für die Datenerfassung und -auswertung zur Verfügung.

Sie erhalten aktuelle Informationen über die Erhaltungsplanung des Landes und werden von der Zustandserfassung bis zum Erhaltungsmanagement geführt.

- 13.30 Uhr **Straßen-Erhaltungsmanagement in Baden-Württemberg**
Andreas Hollatz, Ministerium für Verkehr und Infrastruktur
Baden-Württemberg
- 13.50 Uhr **Von der Straßenzustandserfassung zum Erhaltungsmanagement**
Prof. Dr. Andreas Großmann,
Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung
- Diskussion des Themenkreises Straße**



Donnerstag, 23. Oktober 2014

Moderation: **Dr. Michael Aufrecht**, ISTE

Zustandserfassung, Erhaltung und Sanierung von Brücken

Viele Brücken in Deutschland sind in einem schlechten Zustand. In Nordrhein-Westfalen mussten bereits die ersten Sperrungen wegen Sicherheitsbedenken vorgenommen werden – mit immensen Auswirkungen für die Bevölkerung und Wirtschaft durch Umwegverkehre. Sie erhalten Informationen zum Zustand der Brücken in Baden-Württemberg sowie zu neuen Technologien zur Überwachung von Ingenieurbauwerken.

14.40 Uhr **Brückenzustand in Baden-Württemberg –
Kriterien und Konzepte für die Brückensanierung**

Marcel Zembrot, Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg

15.20 Uhr **Lebensdauermanagement von Ingenieurbauwerken mit
zerstörungsfreien Prüfverfahren**

Prof. Dr. Christian Große, Centrum Baustoffe und
Materialprüfung (cbm), Technische Universität München

Diskussion des Themenkreises Brücke und anschließend
Kommunikationspause



Donnerstag, 23. Oktober 2014

Moderation: **Thomas Beißwenger**, ISTE

Großprojekt Stuttgart 21

Für die Zeit ab 2016, wird die Bahn die bis dahin noch nicht verfüllten bzw. deponierten Mengen neu ausschreiben. Dies werden im Stuttgarter Talkessel (ohne Fildertunnel) ca. 4 Mio. t Material in unterschiedlicher Qualität sein. Wieviel und wann kommt welches Material? Wie und wohin soll es transportiert werden? Information über Sachstand und Planung aus erster Hand – Fragestellungen und Antworten auf den Baustoff-Tagen 2014!

16.15 Uhr **Projekt Stuttgart – Ulm: Wir bauen – Wir sind auf dem Weg**
Baumaßnahmen, Logistik, Aushubmassenmanagement
Christian Wörner, Leiter Termin- und Schnittstellenmanagement,
DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH
Matthias-Walter Schmidt, Leiter Zentrale Baulogistik,
DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH

17.00 Uhr **Entsorgungskonzept Fildertunnel**
Thomas Buhler, Ecosoil Süd GmbH, Ulm

17.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Ihr Weg zu den Baustoff-Tagen 2014 und zum 17. Baustoff-Recycling-Tag

Filharmonie
Kultur und Kongress-Zentrum Filderstadt
Tübinger Straße 40, 70794 Filderstadt-Bernhausen

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Mit der S-Bahn S2 bis Filderstadt (Endstation)
weitere Informationen:
www.filharmoniefilderstadt.de



Weitere Termine:

12. Nov. 2014 **2. Ökokontotag Baden-Württemberg** in Ostfildern
- 26./27. Nov. 2014 **17. Seminar Genehmigungsverfahren**
von ISTE, Dolde Mayen & Partner und ABBM in Ostfildern
- 11.–14. Jan. 2015 **62. Winterarbeitstagung der süddeutschen Steine- und Erden-Industrie**
in Pichl bei Schladming, Österreich
- Mitgliederversammlungen der ISTE-Fachgruppen:**
19. Mai 2015 **Fachgruppe Recycling-Baustoffe und Boden sowie QRB**
24. Juni 2015 **Fachgruppe Transportbeton**
26. Juni 2015 **Fachgruppe Naturstein sowie Fachgruppe Sand und Kies**
25. Juni 2015 **Jahreshauptversammlung des ISTE in Konstanz**
- 21./22. Okt. 2015 **Baustoff-Tage 2015 und 18. Baustoff-Recycling-Tag**
17. Nov. 2015 **18. Seminar Genehmigungsverfahren**
- 17.–20. Jan. 2016 **63. Winterarbeitstagung der süddeutschen Steine- und Erden-Industrie**
in Saalfelden am Steinernen Meer, Österreich



Baustoff-Tage 2014 und 17. Baustoff-Recycling-Tag in Kooperation mit



Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg
www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de

altlastenforum

Boden-Württemberg e.V.
Flächenrecycling, Boden- und Grundwasserschutz
altlastenforum
Baden-Württemberg e.V.
www.altlastenforum-bw.de

Beton Marketing Süd

BetonMarketing Süd
www.beton.org



Bundesverband der deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V.
www.bde.org



Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.
www.bdi-online.de



Deutscher Asphaltverband (DAV) e.V.
www.asphalt.de



Fachverband Beton und Betonfertigteile Baden-Württemberg e.V.
www.betonservice.de



Gemeindetag Baden-Württemberg
www.gemeindetag-bw.de



Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart
www.stuttgart.ihk.de

ING BW

Ingenieurkammer Baden-Württemberg
voranbringen – vernetzen – versorgen
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
www.ingbw.de

LU:W

Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg
www.lubw.baden-wuerttemberg.de



Landesnaturerschutzbund Baden-Württemberg e.V.
www.lnv-bw.de



Landesvereinigung Bauwirtschaft Baden-Württemberg
www.landesvereinigung-bauwirtschaft.de



Landkreistag Baden-Württemberg
www.landkreistag-bw.de



Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V.
www.lvi-online.de



Naturschutzbund Deutschland, Landesverband Baden-Württemberg
www.nabu-bw.de



Städtetag Baden-Württemberg
www.staedtetag-bw.de



Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V.
www.galabau-bw.de



Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Baden-Württemberg e.V.
www.vsvi-bw.de

Anmeldung **Baustoff-Tage 2014** und **17. Baustoff-Recycling-Tag**

Zielgruppe: Steine- und Erdenunternehmen, Recycling- und Entsorgungsbetriebe, Bau- und Abbruchunternehmen, Garten- und Landschaftsbaubetriebe, Ingenieurbüros, Architekten, Landschaftsarchitekten, angewandte Forschung, Verwaltung von Bund, Ländern und Gemeinden, Umweltverbände und Zuliefererindustrie.

	beide Tage	ein Tag
Teilnahmegebühr/Person*	530,00 €	285,00 €
Mitglieder des ISTE und Kooperationspartner*	270,00 €	145,00 €
Vertreter der Verwaltungen von Kommunen und Ländern, Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen*	140,00 €	75,00 €

* Preisnachlass von 10 % bei Teilnahme von mehr als einer Person/Firma. Preise incl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Tagungsgetränke zzgl. 19 % MwSt.

Anmeldungen müssen schriftlich bis 10.10.2014 bei uns eingehen und werden bestätigt. Bei Abmeldung nach dem 10.10.2014 oder Fernbleiben wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Die Rechnung über die Teilnahmegebühr sowie eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie kurz nach der Veranstaltung.

Zimmerkontingente, Stichwort „Baustoff-Tage“:

Parkhotel Stuttgart Messe-Airport, Leinfelden-Echterdingen,
Tel. 0711 63344-0, EZ 133,00 €/Nacht/zzgl. Frühstück: 19,00 €,
Kontingent bis 09.09.2014

Nödinger Hof, Leinfelden-Echterdingen (Stetten),
Tel. 0711 99094-0, EZ 95,00 €/Nacht/inkl. Frühstück,
Kontingent bis 22.09.2014

Anmeldung per Fax: **0711 32732-127** oder E-Mail: **zeh@SteineErdenService.de**, Anmeldebedingungen s. Rückseite
Baustoff-Tage 2014 und **17. Baustoff-Recycling-Tag**

Ich/wir nehme/n verbindlich teil

am 22.10.2014

am 23.10.2014

Vor-, Zuname

E-Mail

Vor-, Zuname

E-Mail

Vor-, Zuname

E-Mail

Vor-, Zuname

E-Mail

Ich/wir sind Mitglied im ISTE und/oder Kooperationspartner: _____

Am **Ausklang** (Imbiss) am 22.10.2014 in der Ausstellung nehme/n ich/wir mit _____ Person(en) teil.

Adresse

Telefon

Datum/Unterschrift/Stempel
